Rechtssache unter Gläubigen

¹Wie kann jemand unter euch, wenn er einen Rechtsstreit hat mit einem andern, das Recht suchen vor den Ungerechten und nicht vor den Heiligen?²Wisst ihr nicht, dass die Heiligen die Welt richten werden? So nun die Welt von euch gerichtet werden soll, seid ihr denn nicht fähig, geringe Sachen zu richten?³Wisst ihr nicht, dass wir über Engel richten werden? Wie viel mehr über die alltäglichen Dinge des Lebens.⁴Ihr aber, wenn ihr über diese Dinge streitet, so nehmt und setzt die zu Richtern ein, die in der Gemeinde verachtet sind.⁵Euch zur Schande muss ich das sagen: Ist denn nicht einmal ein Weiser unter euch, auch nicht einer, der zwischen Bruder und Bruder richten könnte?⁶Sondern ein Bruder rechtet mit dem andern, und das vor den Ungläubigen.⁷Es ist schon eine Schande für euch, dass ihr miteinander rechtet. Warum lasst ihr euch nicht lieber Unrecht tun? warum lasst ihr euch nicht lieber übervorteilen?⁸Sondern ihr tut Unrecht und übervorteilt, und solches an den Brüdern!⁹Wisst ihr denn nicht, dass die Ungerechten das Reich Gottes nicht ererben werden? Lasst euch nicht verführen! Weder Hurer noch Götzendiener noch Ehebrecher noch Lustknaben noch Knabenschänder¹⁰noch Diebe noch Geizige noch Trunkenbolde noch Lästerer oder Räuber werden das Reich Gottes ererben.¹¹Und solche sind einige von euch gewesen; aber ihr seid reingewaschen, ihr seid geheiligt, ihr seid gerecht geworden durch den Namen des HERRN Jesus und durch den Geist unseres

¹Dare any of you, having a matter against another, go to law before the unjust, and not before the saints?²Do ye not know that the saints shall judge the world? and if the world shall be judged by you, are ye unworthy to judge the smallest matters?³Know ye not that we shall judge angels? how much more things that pertain to this life?⁴If then ye have judgments of things pertaining to this life, set them to judge who are least esteemed in the church.⁵I speak to your shame. Is it so, that there is not a wise man among you? no, not one that shall be able to judge between his brethren?⁶But brother goeth to law with brother, and that before the unbelievers.⁷Now therefore there is utterly a fault among you, because ye go to law one with another. Why do ye not rather take wrong? why do ye not rather suffer yourselves to be defrauded?⁸Nay, ye do wrong, and defraud, and that your brethren.⁹Know ye not that the unrighteous shall not inherit the kingdom of God? Be not deceived: neither fornicators, nor idolaters, nor adulterers, nor effeminate, nor abusers of themselves with mankind,¹⁰Nor thieves, nor covetous, nor drunkards, nor revilers, nor extortioners, shall inherit the kingdom of God.¹¹And such were some of you: but ye are washed, but ye are sanctified, but ye are justified in the name of the Lord Jesus, and by the Spirit of our God.¹²All things are lawful unto me, but all things are not expedient: all things are lawful for me, but I will not be brought under the power of any.¹³Meats for the belly, and the belly for meats: but God shall destroy both it and

Gottes.

Freiheit ist Verantwortung

¹²Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles ist nützlich. Alles ist mir erlaubt, es soll mich aber nichts gefangen nehmen. ¹³Die Speise dem Bauch und der Bauch der Speise; Gott wird aber diesen und jene zunichte machen. Der Leib aber nicht der Hurerei, sondern dem HERRN, und der HERR dem Leibe. ¹⁴Gott aber hat den HERRN auferweckt und wird uns auch auferwecken durch seine Kraft. ¹⁵Wisst ihr nicht, dass eure Leiber Glieder Christi sind? Sollte ich nun die Glieder Christi nehmen und Hurenglieder daraus machen? Das sei ferne! ¹⁶Oder wisst ihr nicht: wer sich mit der Hure vereinigt, der ist ein Leib mit ihr? Denn "es werden", spricht er, "die zwei ein Fleisch sein." ¹⁷Wer aber dem HERRN anhängt, der ist ein Geist mit ihm. ¹⁸Flieht die Hurerei! Alle Sünden, die der Mensch tut, sind außerhalb seines Leibes; wer aber Hurerei treibt, der sündigt an seinem eigenen Leib. ¹⁹Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch ist und den ihr von Gott habt, und dass ihr nicht euer selbst seid? ²⁰Denn ihr seid teuer erkaufte; darum preist Gott mit eurem Leibe

them. Now the body is not for fornication, but for the Lord; and the Lord for the body. ¹⁴And God hath both raised up the Lord, and will also raise up us by his own power. ¹⁵Know ye not that your bodies are the members of Christ? shall I then take the members of Christ, and make them the members of an harlot? God forbid. ¹⁶What? know ye not that he which is joined to an harlot is one body? for two, saith he, shall be one flesh. ¹⁷But he that is joined unto the Lord is one spirit. ¹⁸Flee fornication. Every sin that a man doeth is without the body; but he that committeth fornication sinneth against his own body. ¹⁹What? know ye not that your body is the temple of the Holy Ghost which is in you, which ye have of God, and ye are not your own? ²⁰For ye are bought with a price: therefore glorify God in your body, and in your spirit, which are God's.